

Seit rund 100 Jahren gibt es, ausgehend von der Fränkischen Schweiz, vor allem in Mittel-, Süd- und Ostdeutschland den Brauch des Osterbrunnens. Dabei wird der örtliche Brunnen mit einer Vielzahl von Ostereiern, meist in Form einer Krone, geschmückt. Die Ursprünge des Brauches sind nicht ganz klar. Zunächst waren es wahrscheinlich touristischen Gründe: In der Fränkischen Schweiz und in der mit dem Auftreten der Osterbrunnen um 1910 eng verbundenen Region um Muggendorf bestand bereits seit dem frühen 19. Jahrhundert eine rege Tourismustätigkeit, die in der besucherarmen Zeit im Frühjahr durch die Osterbrunnen weiter gefördert werden sollte. Daneben spielte die Wasserarmut in der Fränkischen Schweiz eine Rolle; der Wasserversorgung durch örtliche Brunnen kam dadurch eine lebensnotwendige Bedeutung zu. Deshalb war das Reinigen der Brunnen nach Herbst und Winter oft eine Gemeinschaftsaufgabe, deren Erledigung mit dem Osterbrunnen gefeiert

wurde. Diese Ursprünge erinnern an die große Bedeutung des Wassers für das Leben. Das ist in unseren Breitengraden, in denen sauberes Trinkwasser eine Selbstverständlichkeit ist, nicht mehr so bewusst. In vielen Ländern der Welt haben aber Millionen Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser, fehlt Wasser generell – mit fatalen Folgen: Krankheiten, Missernten, Armut. Daran erinnert der Weltwassertag am 22. März. Wasser – Grundlage des Lebens und Sinnbild für das Leben. Deshalb ist der Osterbrunnen auch ein passendes christliches Symbol. Weil die Auferstehung Jesu Grundlage unseres Lebens ist; Ostern das Versprechen Gottes, dass unser Leben kein Ende kennt. Simon Wick betet: „Täglich brauchen wir Wasser zum Leben. Wie viel mehr aber dürstete ich mich nach deinem Wort, nach dir, meinem Vater! Du bist mein Gott. Dein Lebenswasser sättigt mich und gibt mir neue Kraft.“

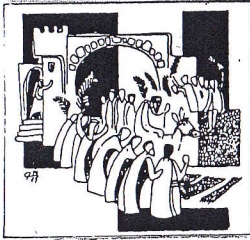
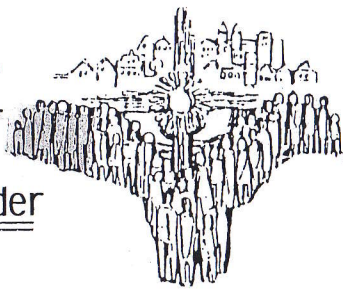


Ostern 2016

Pfarrbrief Nr.6 - 20.März-10.April 2016
Pfarrgemeinden Attenhofen-Pötzmes-Walkertshofen



→ Unsere Gottesdienste



So.20.März 2016

Palmsontag - Beginn der heiligen Woche

Attenhofen Sa.16.30 Uhr Sonnt.Eucharistiefeier mit Palmweihe in der Kirche, Lorenz Spornraft f.+Simon Huber; Anna-Maria Hamme f.

+Ehemann u.Enkelsohn Josef; anschl.im Gasthaus Huber Mitarbeiterfest und Ehrungen langjähriger Mitarbeiter.

So.13.30 Uhr Kreuzweg.

Pötzmes So.8.30 Uhr Palmweihe vor der Kirche - Kirchenzug - Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden. 13.30 Uhr Kreuzweg.

Walkertshofen 9.45 Uhr Palmweihe am Kriegerdenkmal - Kirchenzug - Eucharistiefeier Maria Michel mit Fam.f.+Eltern Theresse u.Josef Schranner; Fam.Hans Bergermeier f.+Vater; Michael Senger f.+Eltern u.Großeltern; 13.30 Uhr Kreuzweg.

Sonnt.Seelsorgsdienst: Paulinerpatres, Tel.:08751/87 26 0

Montag,21.März 2016

Attenhofen 17.30 Uhr Schülerbeichte, 18-19 Uhr Beichtgelegenheit zu Ostern.

Dienstag,22.März 2016

Pötzmes 17.30 Uhr Schülerbeichte, 18-19 Uhr Beichtgelegenheit.

Mittwoch,23.März 2016

Ab 15 Uhr Krankenkommunion in Attenhofen/Pötzmes und Walkertsh. Walkertshofen 17.30 Uhr Schülerbeichte, 18-19 Uhr Beichtgelegenheit zu Ostern.

Die 3 österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn

Donnerstag,24.März 2016 - Gründonnerstag

Pötzmes 19 Uhr Feier des Letzten Abendmahles, Eucharistiefeier Rudolf Götz f.+Eltern u.Verwandschaft(516); Barbara Gebendorfer f.+Ehemann u.Vater(525), anschl.Ölbergandacht.

Walkertshofen 20.15 Uhr Feier des Lt. Abendmahles, Eucharistiefeier Anton u.Maria Geser f.+Mutter Elisabeth (149); Adelheid Senger f.+Großeltern u.Margarethe Koch(135); Rita Wimmer

Der Tisch des Letzten Abendmahls reicht bis in unsere Zeit.

Und es sind noch Plätze frei - für mich, für Sie, für alle, die Gottes Einladung annehmen.

f.+Schwester Eva Knogler(167), anschl.Ölbergandacht. -3- Freitag,25.März 2016 - Karfreitag - Gebotener Fasttag

Karfreitag:

Dem Kreuz aussetzen.

Schmerz spüren.

Schuld eingestehen.

Sich erlösen lassen.

Pötzmes 8.30-9.30 Uhr Beichtgelegenheit.

Attenhofen-Pötzmes-Walkertshofen jeweils 9 Uhr Kreuzweg.

Die Feier vom Leiden und Sterben Jesu:

Wortgottesdienst - Kreuzverehrung-

Kommunionfeier in Pötzmes 13.30 Uhr

in Walkertshofen 15 Uhr

So.27.März 2016 - Hochfest der Auferstehung d.Herrn



Ostern mutet uns viel zu.

Ostern mutet uns zu, das scheinbar Unmögliche zu glauben. Die ersten Zeuginnen der Auferstehung reagieren mit Fassungslosigkeit: „Tote sind tot“ - da geht nichts mehr. Doch - es geht noch was: Wenn ich bereit bin zu glauben, dass Gott mehr ist als mein Verstehen; dass er weiter ist als mein Horizont. Ostern mutet uns zu, das zu akzeptieren. Was Ostern uns zumutet, traut Gott uns zu.

Die Feier der Osternacht: Lichtfeier - Wortgottesdienst - Tauf-erneuerung - Eucharistiefeier-Segnung der Osterspeisen:

in Walkertshofen Sa.26.03.2016

20.30 Uhr Fam.Zita Bauer f.

+Schwester Elisabeth(155);

Elfriede Senger f.+Vater

Thomas Roßbauer u.Verwands-

chaft(166); Fam,Rudi Hätscher

f.+Vater u.Onkel Dieter(173).

in Pötzmes So.27.März 2016,

5.30 Uhr Eucharistiefeier für

die Pfarrgemeinden.

Die Feier des Ostertages:

Attenhofen So.27.März 2016, 9.45

Uhr Eucharistiefeier Georgine

Schinagl f.+Firmpatin Balbina

u.Tanten(401); Rita, Andreas u.

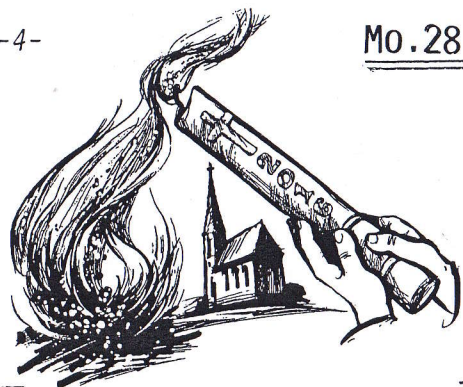
Rudi Mies f.+Eltern(417); Erika Braun f.+Eltern Heinrich u.

Franziska Maier(429); Josef Heidingsfelder f.+zwei Ehe-

frauen(432). Speisenweihe.

Sonnt.Seelsorgsdienst: Paulinerpatres, Tel.:08751/87 26 0

Damals breitete sie sich wie ein Lauffeuer aus. Keiner und keine konnte die Botschaft für sich behalten. Immer mehr Menschen wurden von ihr angesteckt: Jesus, der gestorben und begraben war, ist wieder lebendig. Gemeinden entstanden im Namen Jesu Christi. Eine Gemeinschaft, in der Menschen sich gemeinsam auf den Weg machten, um die Osterbotschaft ins Leben kommen zu lassen. Eine Gemeinschaft, die es bis heute gibt und deren Aufgabe sich nicht geändert hat: Sich von Ostern bewegen zu lassen und die Osterbotschaft zu den Menschen zu bringen.



In unserer christlichen Tradition feiern wir die Herrlichkeit der Auferstehung. Alles dafür, damit uns unsere Sünden vergeben werden und uns ewiges Leben sicher ist.

Barack Obama

Mo.28.März 2016 - Ostermontag

Walkertshofen 8.30 Uhr Eucharistiefeier f.d.Pfarrgemeinden.

Attenhofen 9.45 Uhr Familiengottesdienst, Eucharistiefeier Michael Zilker f.+Bruder u.drei Schwagern(276); Stefan Stiglmaier f.+Jugendfreunde Michael Randlkofer u. Martin Meßner(423); Maria Summerer f.+Eltern, Stiefmutter u. Bruder(329).

Anschl.Osterhasenbesuch. Feiertägl.Seelsorgsdienst:Pfr. Albert Vogl, Elsendorf, Tel.: 08753/245

So.3.April 2016 - 2.Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

Attenhofen Sa.18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr sonntägl.Eucharistiefeier Maria Summerer f.+Alfred Summerer(443); Maria Huber f.+Ehemann, Bruder u.Verwandtschaft(444); Rita Roßberger f.+Eltern u.Bruder(393); Rudi Gebauer mit Fam.f.+Mutter(446).

Walkertshofen So.8.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden.

Pötzmes 9.45 Uhr Eucharistiefeier Fam.Herbert Götz f.+Eltern(522); Josef u.Christa Götz f.+Eltern,drei Schwagern,Schwägerin u. Schw.-mutter(540); Fam.Peter f.+Eltern(543) Pauline u.Willi Maier f.+Schwester u. Schwägerin Hildegard Morath(545).

Sonnt.Seelsorgsdienst: Paulinerpatres, Kloster Mainburg, Tel.:08751/87 26 0

Dienstag,5.April 2016 - Vinzenz Ferrer,Ordenspriester(+1419)

Attenhofen 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Eucharistiefeier Stiftm. Georg Stiglmaier f.+Ehefrau Agnes(409); Stiftm.f.+Therese u. Xaver Gschlößl(410).

Thomas, der Zweifler, wird nicht ausgegrenzt, sondern ernst genommen. Jesus führt dem Thomas sogar die Hand. Das heißt aber nicht, dass wir Beweise brauchen, um glauben zu können. Denn der Glaube ist keine Frage von Sicherheiten, sondern es geht dabei um Gewissheiten, die sich tragen lassen von der Zusage Gottes: „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.“ (Johannes 20,29)

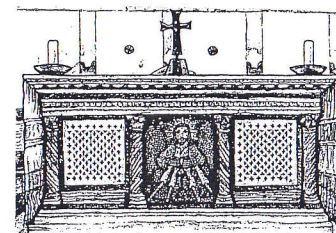
Mittwoch,6.April 2016

Pötzmes 17 Uhr Schülermesse für Attenhofen und Pötzmes, Eucharistiefeier Stiftm.f.+Georg u. Therese Wiesenberger(510); Stiftm. f.+Genoveva, Paul u. Josef Haimerl sowie Magdalena u. Hans Werthaler(512).

Do.7.April 2016 - Johann B.de la Salle,Priester (+1719)

Walkertshofen 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Eucharistiefeier Sebastiani-Bruderschaft f.+Marianne Radlinger(141); Sebastiani-Bruderschaft f.+Herbert Salzl(148).

Sonntag,10.April 2016 - 3.Sonntag der Osterzeit



Jeden Sonntag ruft uns Jesus zu sich und lädt ein: "Kommt her und esst!" Jeden Sonntag können wir ihn erkennen, der sich selbst zur Speise gibt. Jeden Sonntag offenbart sich auch uns der von den Toten Auferstandene.

Walkertshofen Sa.18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr sonnt.Eucharistiefeier Fam. Michel f.+Tante Wally(130); Fam.Meier f.+Eltern, Geschwister u. Verwandtschaft (143); Sieglinde Ostermeier mit Fam. f.+Eltern Alfons u. Katharina Knogler (162); Berta Remiger f.+Bruder Hermann Obermeier u. Eltern(164); Ludwig Senger f.+Eltern u. Bruder Alfons(165); Petra Huber mit Fam.f.+Tante Eva Knogler (169); Fam.Georg Gschlößl f.+Tochter Alexandra(170); Fam.Anni u. Andreas Moser f.+Eltern u. Verwandtschaft(160).

Attenhofen So.8.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden.

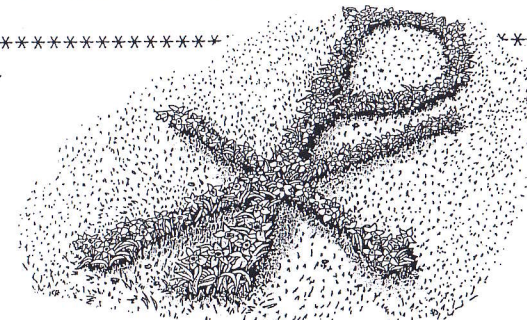
Pötzmes 9.45 Uhr Eucharistiefeier Josef u. Christa Götz f.+Schwager Thomas Schwertl(541); Reinhard Aigner f.+Vater Walter(517) (Pater Lukas)

Mainburg 10.30 Uhr Corpus-Christi-Bruderschaftsfest mit Zelebrant und Festprediger Pfr.Fürst, Attenhofen.

Sonntägl.Seelsorgsdienst: Pfr.Hans Hertl, Mainburg, Tel.: 08751/87 64 172

***** Mit dem Erkennungszeichen der ersten Christen – dem Chi-Rho für Christus, den Gesalbten, den Messias – grüßen wir Sie zu Ostern und wünschen Ihnen den Frieden und Segen des Auferstandenen.

Ihr Seelsorgsteam.





zu Ihrer Information

Di.22.März 2016 Pötzmes 16.45 Uhr Kreuzweg für Erstkommunikanten und Firmlinge

Do.24.März 2016 9 Uhr Brotbacken der Erstkommunikanten

der in Lindkirchen bei Gerlinde Gandorfer. Das Brot wird im Abendgottesdienst in Pötzmes gesegnet.

Mo.4.April 2016: Eröffnung eines Seniorenstammtisches um 14 Uhr im Gasthaus Huber, Oberwangenbach in Zusammenarbeit von Pfarrgemeinden und Gemeinde. Geplant ist ein zwangloser Treff alle 4 Wochen zum Ratschen, Karteln. Weitere Termine sind: 2.Mai, 6.Juni, 4.Juli, 1.August.

Dienstag, 5.April 2016, Attenhofen 19.30 Uhr Gemeindehaus: Elterngesprächsabend zur Erstkommunion.

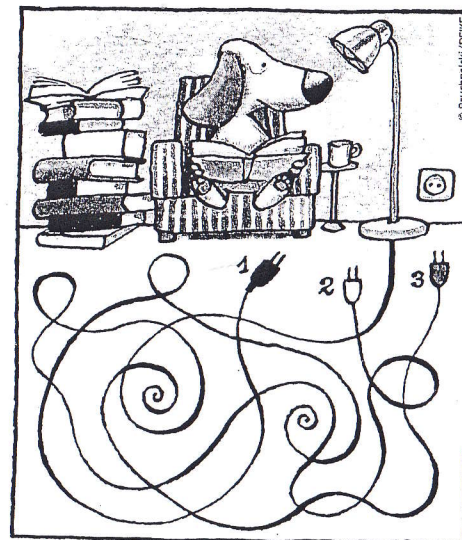
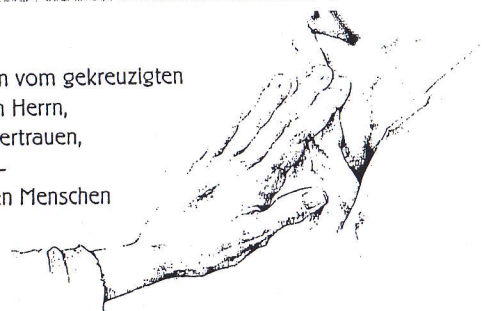
Mittwoch, 6.April 2016, Pötzmes 19.30 Uhr im oberen Saal des Gemeinde- und Feuerwehrhauses Elterngesprächsabend zur Vorbereitung der Firmung.

Donnerstag, 7.April 2016, 15 Uhr Eröffnung einer Kindergruppe. Eingeladen sind alle Vorschulkinder und Schulkinder bis einschließlich der 4.Klasse. Treff: Gemeindehaus Attenhofen (für die Kinder aus Attenh. u.Pötzmes. Walkertshofen hat ja schon eine solche Gruppe). Das Leitungsteam setzt sich zusammen aus Hamme Sophie, Sylvia Lampertsen, Isabella Schillinger, Marion Summerer in Zusammenarbeit mit der Gemeindereferentin Rosemarie Fischer.

Satzungsgemäß liegen die Kirchenrechnungen der drei Pfarrgemeinschaften 14 Tage zur öffentlichen Einsichtnahme während der Bürozeiten: im Pfarrbüro auf: 28.3.-10.4.2016

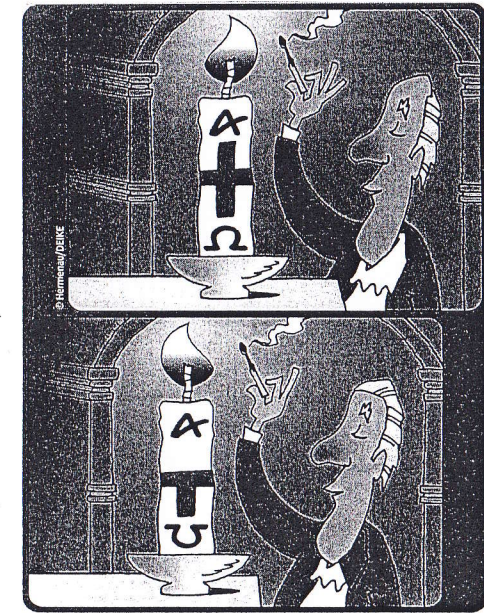
Berufung:

Sich berühren lassen vom gekreuzigten und auferstandenen Herrn, seiner Gegenwart vertrauen, seinem Ruf folgen - In den Dienst an den Menschen und In der Kirche.



Welcher Stecker gehört in die Steckdose, damit die Lampe leuchtet?

„Kannst du mir den Begriff ‚Heuchelei‘ erklären?“, fragt die Lehrerin Kevin. Der überlegt und nickt dann: „Das wäre so, als wenn ich jeden Tag fröhlich pfeifend zur Schule käme.“



Finde die acht Fehler! Paula möchte zum Iglu. Dabei darf sie nur Zahlen betreten, die durch 4 teilbar sind. Zeige ihr den Weg!



Martin geht mit seiner Mutter in die Kirche. Dort sieht er den Opferstock und wirft 20 Cent hinein. Er wartet einen Moment, dann ruft er empört: „Wo bleibt der Kaugummi? Nicht einmal in der Kirche ist man vor Betrügern sicher!“

Die Kindersseite